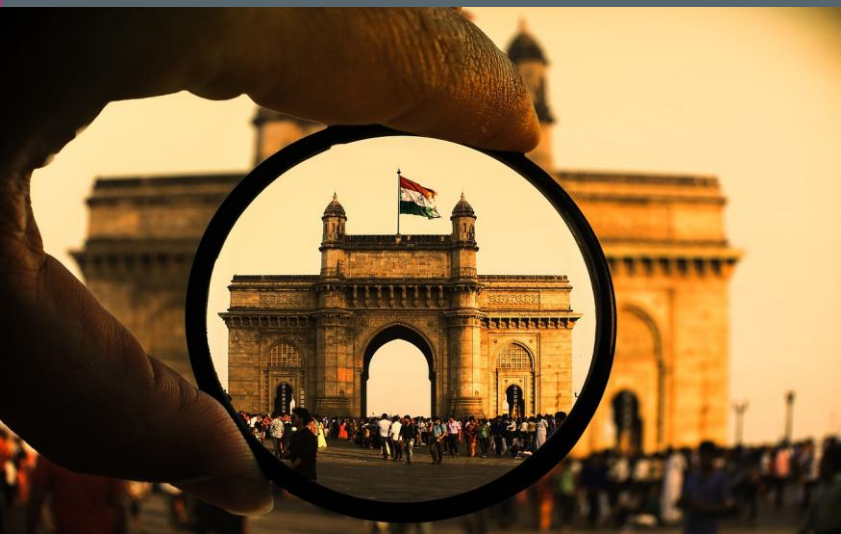


Bahnindustrie Indien

Geschäftsanhaltungsreise für deutsche Unternehmen aus dem Bereich Eisenbahnbau, Bahntechnik, Schienenverkehr

Projektlaufzeit: 07.04. bis 11.04.2025



Partner für internationale Geschäftsentwicklung in Indien

Im Zeitraum vom 07.04. bis 11.04.2025 führt AHP International im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), gemeinsam mit der Deutsch-Indischen Handelskammer (AHK Indien) sowie dem Verband der Bahnindustrie in Deutschland e.V. (VDB) eine Geschäftsanhaltungsreise nach Indien durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Das Projekt wird im Rahmen des Markterschließungsprogrammes durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Indien besitzt das viertgrößte Schienennetz der Welt und die indische Bahn befördert mit 22.500 Zügen mehr als 8 Mrd. Passagiere sowie 1,5 Mrd. Tonnen Fracht pro Jahr. Beim Frachtvolumen konnte zwischen 2016 und 2023 eine jährliche Wachstumsrate von über 4% erreicht werden. Auch bei den Umsätzen des Staatskonzerns Indian Railways nimmt der Güterverkehr mit ca. 75% den höchsten Stellenwert ein, während der Personenverkehr bei etwas über 20% liegt.

Bis 2030 sollen ca. 715 Mrd. USD in die Bahninfrastruktur investiert werden. Zu den wichtigsten Projekten zählen der Ausbau des Semi-Highspeed und Highspeed-Netzes im Personenverkehr sowie die Errichtung von speziellen Güterverkehrskorridoren (Dedicated Freight Corridors – DFCs).

Im Jahr 2027 soll Indiens erste Bahnstrecke für Hochgeschwindigkeitszüge zwischen den Metropolen Mumbai und Ahmedabad in Betrieb gehen. Auf dem komplett neu errichteten Korridor werden japanische Shinkansen-Züge mit einer Höchstgeschwindigkeit von bis zu 320 km/h zum Einsatz kommen. Hierdurch können die schnellsten Züge die über 500 km lange Strecke in etwas mehr als zwei Stunden zurücklegen.

Mit Stand von Januar 2024 konnte das mit einem Gesamtbudget von 17 Mrd. USD ausgestattete Projekt zu 40% umgesetzt werden, wodurch die Inbetriebnahme des Korridors im Jahr 2027 erreicht werden kann. Bis zum Jahr 2031 soll die Strecke dann bis nach Delhi verlängert werden, um so Mumbai als Wirtschafts- und Finanzzentrum des Landes mit der indischen Hauptstadt zu verbinden.

Durchführer

Marktchancen für deutsche Unternehmen

Im Rahmen der National Infrastructure Pipeline (NIP) sind bis 2025 Investitionen in Höhe von über 160 Mrd. USD für den Bahnsektor vorgesehen, was 12% der im Rahmen des NIP geplanten Gesamtinvestitionen entspricht. Projekte im Wert von knapp 20 Mrd. USD sollen in Kooperation mit dem privaten Sektor umgesetzt werden. Darüber hinaus sieht der Entwurf des nationalen Eisenbahnplans bis 2050 Investitionen in Höhe von ca. 460 Mrd. USD im Eisenbahnsektor vor.

Des Weiteren wurde mit dem PM Gati Shakti National Master Plan (NMP) ein Rahmenprogramm geschaffen, mit dessen Hilfe verschiedene Verkehrswege wie Autobahnen, das Eisenbahnnetz und Wasserwege besser miteinander vernetzt werden sollen. Die indische Regierung erhofft sich hierdurch zusätzlichen Antrieb für das Ziel, Indien zu einem globalen Zentrum und Exportknotenpunkt für die verarbeitende Industrie zu machen.

Trotz Beschränkungen für ausländische Zulieferer ergeben sich vor diesem Hintergrund vielfältige Geschäftsmöglichkeiten für deutsche Firmen:

- **Modernisierung des Eisenbahnsystems:** Bau und Instandhaltung sowie Betrieb neuer Hochgeschwindigkeitsprojekten.
- **Aufbau von Produktionsanlagen:** Insbesondere für Triebfahrzeuge, Waggons und Züge, hier spielt auch die Renovierung und Instandhaltung der Züge eine zentrale Rolle.
- **Bahnsignalkomponenten:** Errichtung und Betrieb entsprechender Anlagen
- **Sanierung von Bahnhöfen:** Modernisierung von bspw. Passagierinformationssystemen
- **Elektrifizierung der Eisenbahn und Bau und Betrieb von Güterstrecken**

Leistungen für Teilnehmende

- **Individuelle B2B-Gesprächstermine:** Vorab organisierte Gesprächstermine mit potenziellen Geschäfts- und Kooperationspartnern im Zielland.
- **Zielmarktanalyse:** Markt- und branchenspezifische Informationen zum Zielmarkt sowie zu den Bedingungen eines Markteintritts im Rahmen eines Webinars.
- **Präsentationsveranstaltung:** Vorstellung und Präsentation Ihrer Produkte und Leistungen vor einem interessierten Fachpublikum.
- **Round-Table-Meetings:** Gespräche mit öffentlichen und privaten Abnehmern sowie Entscheidern (abhängig von der Zusammensetzung der Delegation Aufteilung in Kleingruppen). Im Nachgang werden Networking-Möglichkeiten geschaffen und individuelle Kontakt- und Gesprächswünsche von unserem lokalen Partner vor Ort abgefragt.
- **Referenzbesichtigungen/Unternehmensbesuche:** Im Rahmen des Programms werden ausgewählte Institutionen, Unternehmen und Referenzprojekte besucht.
- **Allgemeine Vorteile:** Internationale Geschäftsentwicklung als offizielle deutsche Delegation.

Vorläufiges Programm der Geschäftsanhaltungsreise vom 07.04. bis 11.04.2025

Das Programm und die finalen Daten und Uhrzeiten werden in Abstimmung mit den Zielland- und Fachpartnern sowie den teilnehmenden Unternehmen im weiteren Projektverlauf individuell angepasst.

Mit den gewonnenen Kenntnissen, Partnerschaften und Kontakten sollen deutsche Unternehmen für eine außenwirtschaftliche Aktivität in Indien bestärkt werden.

Die konkreten Zielmarktinteressen sowie der aktuelle Grad der Markterschließung in Indien werden zu Beginn/bei Anmeldung abgefragt und das gemeinsame Programm zur Geschäftsanhaltung entsprechend gestaltet.

Die gemeinsamen Programmpunkte in Indien werden vor Ort durch die individuellen Gesprächstermine mit potenziellen PartnerInnen ergänzt und flankiert.

Inhalte / Programmpunkte (vorläufig)	
Montag, 07.04.2025 – Anreise morgens nach Kolkata (alternativ am 06.04.)	
morgens 12:00 Uhr	Anreise und Check-In Delegationshotel Programmbeginn: Begrüßung Delegationsbriefing Abfahrt zu Unternehmensbesuch 1 (tbc) Unternehmensbesuch z.B. Titagarh Rail Systems Empfang im Konsulat
abends	
Dienstag, 08.04.2025 - Kolkata	
vormittags	Unternehmensbesuch 2 (tbc) z.B. BCPL Railway Infrastructure Ltd.
tagsüber	B2B Fahrt mit Kolkata Metro (tbc)
abends	Delegationsdinner
Mittwoch, 09.04.2025 - Weiterreise nach Bangalore	
tagsüber	Transfer nach Bangalore
abends	B2B und anschließend Networkingdinner mit lokalen Firmenvertretern (self-pay)
Donnerstag, 10.04.2025 - Bangalore	
vormittags	Präsentationsveranstaltung Präsentationen deutscher Unternehmen
mittags nachmittags	Networking und B2B Besuch bei einem deutschen Unternehmen in Indien (tbc)
abends	Dinner (self-pay)
Freitag, 11.04.2025 - Bangalore	
tagsüber	B2B Termine Unternehmensbesuch 3 (tbc): z.B. BEML Ltd. , alternativ: Bangalore Suburban Rail Company, Rail Wheel Factory
abends	Individuelle Feedbackgespräche
Samstag, 12.04.2025 – Individuelle Abreise	

Teilnahmebedingungen und Kosten

Eine Anmeldung ist per E-Mail an Herrn Matthias Mauz unter mauz@ahp-international.com möglich.

Anmeldeschluss ist der 21.02.2025

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für eine Teilnahme am ersten Projektjahr beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden
- 750 EUR (netto) für Unternehmen mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitenden
- 1000 EUR (netto) für Unternehmen ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitenden

Individuelle Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmende werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis Verordnung der EU bescheinigt.

Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU-Vorrang vor Großunternehmen haben.



Das indische Wahrzeichen Taj Mahal

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogrammes für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

Zielgruppe des Projekts sind KMU. Selbstständige der gewerblichen Wirtschaft sowie fachbezogene Freie Berufe und wirtschaftsnahe Dienstleister mit einem Schwerpunkt zu der Bahntechnik/des Eisenbahnbaus.

Kontakt für Rückfragen und Anmeldung

Matthias Mauz

Senior Manager Trade

AHP International GmbH & Co. KG (Durchführer)

Tel.: +49 30 4036876-25

Mail: mauz@ahp-international.com

Fachpartner

DIE BAHNINDUSTRIE.
VDB VERBAND DER BAHNINDUSTRIE IN DEUTSCHLAND E.V.

Ziellandpartner



Indo-German Chamber of Commerce
Deutsch-Indische Handelskammer
Mumbai - Delhi - Kolkata - Chennai
Bengaluru - Pune - Düsseldorf

Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



MITTELSTAND
GLOBAL
MÄRKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU